

**Liebe Eltern und
Erziehungsberechtigte
der Viertklässlerinnen und Viertklässler,**

Ihr Kind beendet im kommenden Sommer seine Grundschulzeit. Manche Kinder haben sicherlich schon eine genaue Vorstellung davon, welche weiterführende Schule sie gerne besuchen möchten. Andere machen sich zusammen mit Ihnen, den Eltern und Erziehungsberechtigten, Gedanken, welche Schule für sie die passende ist.

Dabei muss zunächst einmal die Frage beantwortet werden, welche Schulform für Ihr Kind am besten geeignet ist. Hierzu werden Ihnen im vierten Schuljahr zwei persönliche Beratungsgespräche durch die Grundschule angeboten. Eine weitere Orientierung bietet Ihnen dieses Faltblatt. Es stellt die Merkmale der einzelnen Schulformen im Bereich der weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Osnabrück dar. Dies ermöglicht Ihnen eine Einschätzung, welche Schulform den Kindern mit ihren jeweiligen Fähigkeiten die optimalen Entwicklungsmöglichkeiten bietet.

Das Faltblatt soll Sie bei dieser wichtigen Entscheidung für die Zukunft Ihres Kindes unterstützen. Nutzen Sie es, um zusammen mit Ihrem Kind die beste Lösung zu finden.

Wolfgang Beckermann
Vorstand Bildung, Kultur
und Familie
Stadt Osnabrück

Thomas Schippmann
Behördenleiter (komm.)
Regionales Landesamt für Schule und
Bildung Osnabrück

[www.osnabrueck.de/
schulanmeldung-
klasse-5](http://www.osnabrueck.de/schulanmeldung-klasse-5)



ZUKUNFT
SCHULE



Stand November 2020 Bild Adobe Stock Gestaltung www.kartext-grafik.de

Herausgeberinnen
Stadt Osnabrück
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Bildung, Schule und Sport
Postfach 4460
49025 Osnabrück

Regionales Landesamt für Schule
und Bildung Osnabrück
Postfach 35 69
49025 Osnabrück

**Übergang auf die
weiterführende Schule
in Osnabrück**

Schulen im Überblick

**Weiterführende Schulen
der Stadt Osnabrück**

Oberschulen

1 Oberschule Neue Schule Innenstadt

Rolandsmauer 6, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 85200

2 Oberschule, bisher Wittekind-Realschule

Knollstraße 143, 49088 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 84500
www.wrsos.de

3 Oberschule, bisher Bertha-von-Suttner-Realschule

Gottlieb-Planck-Straße 1, 49080 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 84200
www.bertha-von-suttner-rs-os.de

4 Oberschule, bisher Erich-Maria-Remarque-Realschule

August-Hölscher-Straße 36, 49080 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 84400
www.emr-realschule.de

Gymnasien

5 Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium

Knollstraße 143, 49088 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 84700
www.ema-os.de

6 Graf-Stauffenberg-Gymnasium

Gottlieb-Planck-Straße 1, 49080 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 84800
www.gsg-os.de

7 Gymnasium Carolinum

Große Domsfreiheit 1, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 84900
www.carolinumosnabrueck.de

8 Gymnasium „In der Wüste“

Kromschröderstraße 33, 49080 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 85000
www.gidw.de

9 Ratsgymnasium

Hans-Böckler-Straße 12, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 85100
www.ratsgymnasium-os.de

Gesamtschulen

10 Gesamtschule Osnabrück-Schinkel

Windthorststraße 79-83, 49084 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 86000
www.gesamtschule-schinkel.de

11 Integrierte Gesamtschule Osnabrück

Eversheide 18, 49090 Osnabrück
Tel. 0541 / 323 86200
www.igs-osnabrueck.de

**Weiterführende Schulen der
Schulstiftung im Bistum Osnabrück**

Oberschulen

12 Domschule

Herrenteichswall 2, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 / 350981610
www.domschule-os.de

13 Thomas-Morus-Schule

Bramstraße 40, 49090 Osnabrück
Tel. 0541 / 3509810
www.thomas-morus-schule.net

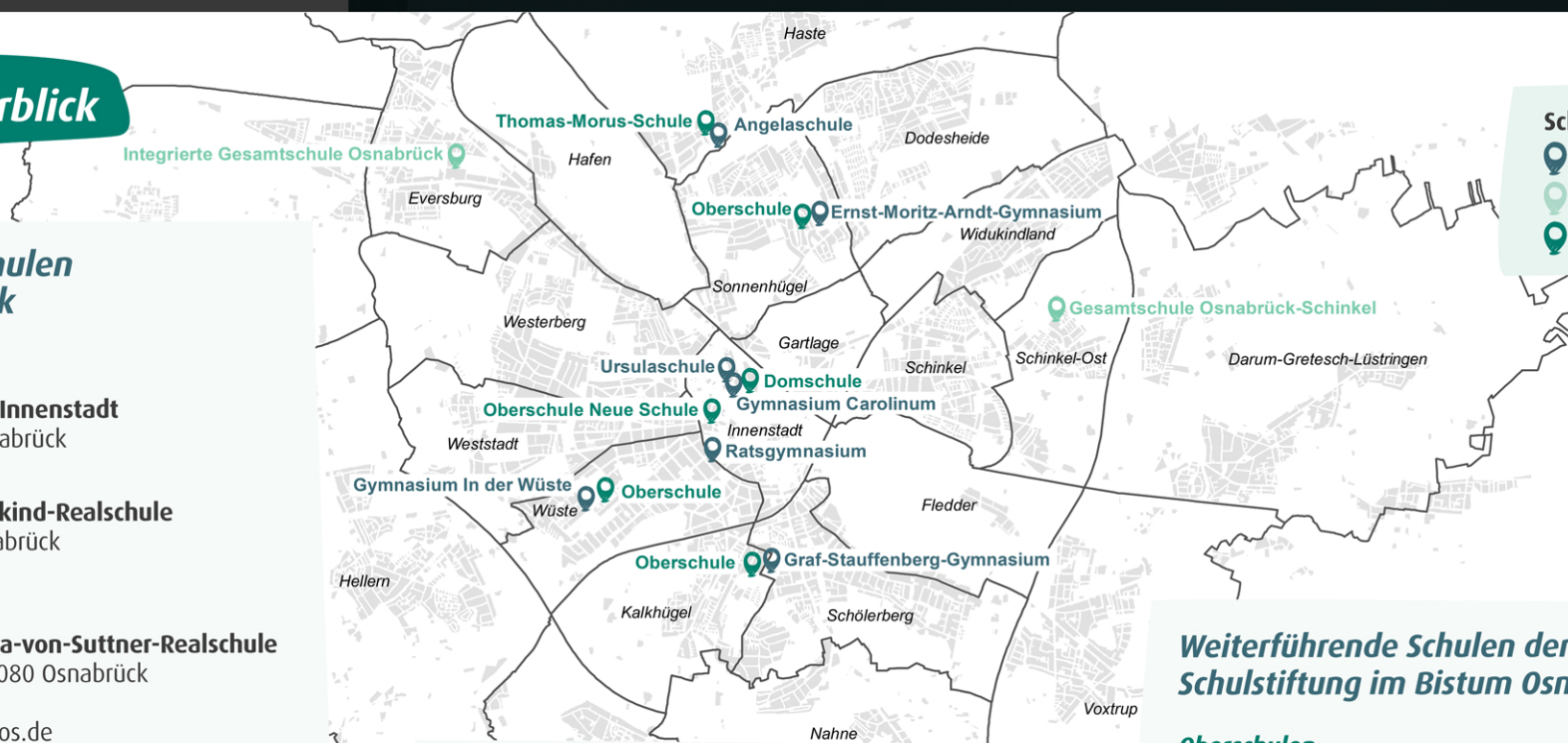
Gymnasien

14 Angelaschule

Bramstraße 41, 49090 Osnabrück
Tel. 0541 / 610940
www.angelaschule-os.de

15 Ursulaschule

Kleine Domsfreiheit 11-18, 49074 Osnabrück
Tel. 0541 / 318701
www.ursulaschule.de



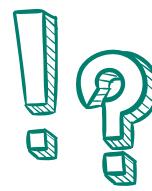
Schulform
 Gymnasium
 Gesamtschule
 Oberschule



Die Wahl der passenden Schulform für Ihr Kind

Gemeinsam mit Ihrem Kind entscheiden Sie als Erziehungsberechtigte, welche Schule Ihr Kind ab der fünften Klasse besuchen soll. Dabei sollten Sie sich an dem schulischen Leistungsstand, aber auch an den persönlichen Kompetenzen und Bedürfnissen Ihres Kindes orientieren. Die beiden Beratungsgespräche in Ihrer Grundschule können Sie in Ihrer Entscheidung gewiss unterstützen.

Die Stadt Osnabrück hält im Rahmen ihrer kommunalen Eigenverantwortung das erforderliche öffentliche Schulangebot vor. So stehen Ihnen im 5. Jahrgang ab Schuljahresbeginn 2021/2022 die Schulformen Oberschule, Gesamtschule und Gymnasium zur Verfügung. Innerhalb der Schulform Gesamtschule besteht zudem die Möglichkeit der Wahl zwischen einer integrierten und einer kooperativen Gesamtschule. Die Schulformen unterscheiden sich durch ihre Bildungsziele, Unterrichtsorganisation und Ab- und Anschlüsse. Kinder mit einem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf können ebenfalls zwischen diesen Schulformen wählen; zusätzlich haben sie auch die Möglichkeit, eine Förderschule zu besuchen.



Oberschule (OBS)

Ziele

- Erwerb von Qualifikationen, mit denen die Schülerinnen und Schüler ihren Bildungsweg berufs-, aber auch studienbezogen fortsetzen können
- Grundlegende, erweiterte und vertiefte Allgemeinbildung
- Stärkung der Grundfertigkeiten, des selbstständigen und sozialen Lernens
- Individuelle Schwerpunktbildung: berufspraktischer Schwerpunkt, Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik oder Gesundheit und Soziales

Unterrichtsorganisation

- Unterricht jahrgangsbezogen (überwiegend gemeinsamer Unterricht, ausgewählte Fächer auch leistungsdifferenziert) oder schulzweigbezogen (Unterricht in den Schulzweigen HS/RS)
- Der Unterricht soll den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen, Begabungen, Fähigkeiten und Neigungen und dem unterschiedlichen Lernverhalten gerecht werden
- Schulformbezogene Leistungsbewertung
- Wahl einer 2. Fremdsprache optional (ab Schuljahrgang 6)
- Betonung der Methodenkompetenz
- Schwerpunkt Berufsorientierung für eine erfolgreiche Berufswahlentscheidung (Ausbildung und Studium)

Gesamtschulen (GS)

Ziele

- Vermittlung einer grundlegenden, erweiterten oder breiten und vertieften Allgemeinbildung
- Ermöglichung individueller Schwerpunktsetzung entsprechend den Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler
- Stärkung von Grundfertigkeiten, des selbstständigen Lernens und auch wissenschaftlichen Arbeitens
- Befähigung der Schülerinnen und Schüler, nach Maßgabe des Abschlusses ihren Bildungsweg berufs- oder studienbezogen fortzusetzen

Integrierte Gesamtschule (IGS)

Unterrichtsorganisation

- Unterricht im Klassenverband auf individuellen Niveaustufen
- Begleitung durch ein Jahrgangsteam in der Sekundarstufe I sowie in der gymnasialen Oberstufe
- alle Abschlüsse sind möglich
- Lernentwicklungsberichte bis Klasse 8, kommentierte Notenzeugnisse bis Klasse 10
- 2. und 3. Fremdsprache möglich (Spanisch, Französisch, Latein)

Kooperative Gesamtschule (KGS)

Unterrichtsorganisation

- Die Schulformen Hauptschule, Realschule und Gymnasium werden als aufeinander bezogene und miteinander verbundene Schulzweige zusammengeführt
- Alle Schulabschlüsse sind möglich
- Klasse 5–8: gemeinsames, schulformübergreifendes Lernen
- Ab Klasse 9: abschlussorientiertes Lernen
- Spanisch, Französisch, Latein als 2. Fremdsprache wählbar

Gymnasium (Gym)

Ziele

- Vermittlung einer breiten und vertieften Allgemeinbildung
- Förderung des selbstständigen Lernens und wissenschaftlichen Arbeitens
- Individuelle Schwerpunktsetzung entsprechend den Fähigkeiten und Neigungen der Schülerinnen und Schüler
- Vorbereitung auf eine Berufsausbildung bzw. Studium

Unterrichtsorganisation

- Klasse 5–10: Unterricht im Klassenverband, verpflichtende Wahl einer 2. Fremdsprache ab Klasse 6
- Jahrgang 11: Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe zur Vorbereitung auf die Qualifikationsphase, weitgehend Unterricht im Klassenverband
- Jahrgang 12 / 13: Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe mit abschließender Abiturprüfung, Unterricht im Kurssystem mit individueller Schwerpunktsetzung

Förderschule (Fös)

Förderschwerpunkte

- Der Unterricht an der Förderschule Emotionale und soziale Entwicklung, Körperliche und motorische Entwicklung sowie der Unterricht am Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte erfolgt auf Grundlage der Kerncurricula der Sekundarstufe I (zielgleiche Beschulung)

Schwerpunkt

- Die Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen orientiert sich an den Kerncurricula der Hauptschule (zieldifferente Beschulung)
- Der Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung liegt ein eigenes Curriculum zugrunde (zieldifferente Beschulung). Über den Bereich der Primarstufe hinaus verfügt diese Förderschulform über den Sekundarbereich I (Schuljahre 5–9) und den Sekundarbereich II (Schuljahre 10–12)

Mögliche Abschlüsse

- Förderschulabschluss (nach Klasse 9)
- Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)
- Sekundarabschluss I (Hauptschul- bzw. Realschulabschluss nach Klasse 10)
- Erweiterter Sekundarabschluss I (nach Klasse 10)

- Förderschulabschluss (nach Klasse 9)
- Hauptschulabschluss (nach Klasse 9)
- Sekundarabschluss I (Hauptschul- bzw. Realschulabschluss nach Klasse 10)
- Erweiterter Sekundarabschluss I (nach Klasse 10)
- Fachhochschulreife (schulischer Teil, nach Klasse 12)
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

- Erweiterter Sekundarabschluss I (nach Klasse 10)
- Fachhochschulreife (schulischer Teil, nach Klasse 12)
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

- Fös ESE, KM, LBZ: An diesen drei Förderschulen können Schulabschlüsse des Sekundarbereichs I analog zu den Abschlüssen der Regelschule erworben werden
- Fös L: Förderschulabschluss (nach Klasse 9); Hauptschulabschluss nach freiwilligem Besuch des 10. Schuljahres
- Fös GE: Abgangszeugnis

Mögliche Anschlüsse

Anschlussmöglichkeiten OBS

Je nach Abschluss Übergang an ein allgemeinbildendes Gymnasium, in eine Berufsausbildung, eine Berufsfachschule, eine Fachoberschule oder an ein berufliches Gymnasium.

Anschlussmöglichkeiten Gesamtschulen und Gymnasien

Je nach Abschluss Übergang an berufsbildende Schulen, in die Berufsausbildung, an Fachhochschulen oder Universitäten / Hochschulen.

